

Köln, im Mai 2018

Seite 1/3

Auftragsverarbeitungsvertrag - Anlage 1

## Individuelle Vertragsbestandteile zum Auftragsverarbeitungsvertrag Art. 32 Abs. 2 DSGVO

### Teil A (Angaben zum Auftraggeber - Kunden)

**1**

**Name, Vorname (ggf. Unternehmen) des Auftraggebers (Kunden):**

---

Auftragsverarbeitungsvertrag vom:

---

**2**

**Vereinbarte Auftragsverarbeitungsleistungen nach Weisung des Auftraggebers (Kunden):**

Der Gegenstand einer Auftragsverarbeitung ergibt sich aus den Tarifinhalten, die der Kunde im jeweiligen Webhosting-Tarif gewählt hat und aus den zugrunde liegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Neben der regelmäßigen Prüfung und Wartung der Speichermedien erfolgen Zugriffe des Auftragnehmers auf (ggf. personenbezogene) Daten des Kunden ggf. im Rahmen von technischen Hilfestellungen (Supportleistungen), die der Auftraggeber hinsichtlich der auf seine Veranlassung auf den ihm überlassenen Speicherplätzen erzeugten (personenbezogenen) Daten durch Abruf/Weisung beim Auftragnehmer verlangt.

Dies betrifft insbesondere Weisungen zur Löschung oder zur Sicherung von Daten.

Der Auftragnehmer bietet standardisierte Produkte des Webhosting an und stellt dem Kunden die technische Umgebung und Anbindung an das Internet zur Verfügung. Der Kunde ist als Verarbeiter von personenbezogenen Daten auf dem ihm überlassenen Speicherplatz in erster Linie selbst verantwortlich, ob und wie er dort personenbezogene Daten verarbeitet.

Entsprechend muss der Kunde selbst für „seine“ Datenverarbeitungsvorgänge technische und organisatorische Maßnahmen ergreifen, etwa E-Mails verschlüsseln oder seine Webseiten mit SSL-Zertifikaten versehen, um die Schutzziele aus Art. 32 DSGVO zu erreichen.

Der Kunde behält sich Weisungen im Einzelfall vor, insbesondere im Fall der beim Auftragnehmer angefragten Supportleistungen.

**3****Die Art der Verarbeitung (entsprechend der Definition von Art. 4 Nr. 2 DSGVO) im Auftrag des Auftraggebers (Kunden) ist:**

Die Art der Verarbeitung der personenbezogenen Daten wird durch den Kunden bestimmt. Art und Umfang hängen von den durch den Kunden auf seinem Speicherplatz durch ihn installierten Diensten und von der hierzu durch ihn benutzten Software ab.

Die mit den Webhosting-Dienstleistungen verbundenen Verarbeitungsarten betreffen regelmäßig die Speicherung und die Löschung von Daten sowie die Anbindung der Daten an das Internet.

**4****Der Zweck der Verarbeitung, der durch den Auftraggeber (Kunden) bestimmt wurde, ist:**

Der Zweck der Verarbeitung von „seinen“, d.h. durch den Kunden auf seinem Speicherplatz verarbeiteten personenbezogenen Daten wird durch den Kunden bestimmt. Je nach den von ihm auf seinen Speicherplätzen installierten Diensten und der hierfür zur Verfügung stehenden Software, wozu auch E-Mail-Server-Funktionalitäten gehören, bestimmt der Kunde diese Zwecke alleine.

Die mit den Webhosting-Dienstleistungen durch den Kunden verbundenen Verarbeitungszwecke betreffen regelmäßig die Veröffentlichung von Webseiten, die Datenhaltung in Datenbanken und die Benutzung von E-Mail-Funktionalitäten.

**5****Die Art der personenbezogenen Daten (entsprechend der Definition von Art. 4 Nr. 1, 13, 14 und 15 DSGVO), die im Auftrag verarbeitet werden sollen, sind:**

Der Kunde bestimmt mit den von ihm verfolgten Zwecken auch die Art der personenbezogenen Daten, die aufgrund seiner Tätigkeit mit den ihm möglichen Nutzungen auf seinem Speicherplatz verarbeitet werden können.

Die mit den Webhosting-Dienstleistungen betroffenen Datenarten betreffen regelmäßig Protokolldateien (Server-Logfiles), Online-Kennungen, E-Mail-Adressen sowie Bestands-, Nutzungs-, Rechnungs- und Inhaltsdaten von Benutzern der kundeneigenen Webseiten und Datenbanken.

**6****Die Kategorien der von der Datenverarbeitung betroffenen Personen (entsprechend der Definition von Art. 4 Nr. 1 DSGVO) sind:**

Der Kunde bestimmt mit den von ihm verfolgten Zwecken auch die Kategorien (Betroffenenkreise) derjenigen natürlichen Personen, deren Daten durch ihn verarbeitet werden.

Die mit den Webhosting-Dienstleistungen betroffenen Personenkategorien sind regelmäßig Webseitenutzer, Datenbanknutzer und E-Mail-Nutzer.

**7****Die weisungsberechtigte Person auf Seiten des Auftraggebers (Kunden) ist:**

Der Kunde bzw. der gesetzliche Vertreter selbst oder eine von ihm namhaft gemachte und autorisierte Person.

## Teil B (Angaben zum Auftragnehmer)

**8****Auftragnehmer:**

KPUNKT – Wolfgang Kurtz und Thomas Rudy GbR  
Krefelder Str. 18  
50670 Köln  
Deutschland

**9****Zur Zeit tätige Subunternehmer des Auftragnehmers in der Auftragsverarbeitung (Betreuung Rechenzentren):**

1. Neue Medien Münnich GmbH  
v.d.d. Geschäftsführer René Münnich  
Hauptstraße 68, 02742 Friedersdorf  
Deutschland



2. ispOne business GmbH  
Geschäftsführerin Elena Hoffmann  
Weißenweg 3  
77955 Ettenheim  
Deutschland  
Telefon: 07822/8612493  
E-Mail: support@ispone-business.de

**10**

**Weisungsempfänger beim Auftragnehmer:**

Vorname, Name:  
Jeweils nach Schichtplan zuständige Mitarbeiterin/zuständiger Mitarbeiter im Kundensupport  
bzw. in der technischen Abteilung.

Genaue postalische Adresse:

KPUNKT – Wolfgang Kurtz und Thomas Rudy GbR  
Krefelder Str. 18 - 50670 Köln  
Deutschland

Telefon (Support): +49 221 72 28 36

Telefax (Support): +49 9 72 72 35

E-Mail (Support): info@kpunkt.com

**11**

**Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Auftragnehmers:**

KPUNKT – Wolfgang Kurtz und Thomas Rudy GbR  
Krefelder Str. 18  
50670 Köln  
Deutschland

## Teil C (Vergütung für Auftragsverarbeitungsleistungen)

**12**

**Abschluss des Auftragsverarbeitungsvertrags:**

Kostenfrei, sofern das Vertragsmuster des Auftragnehmers verwendet wird. Kostenpflichtig nach Vereinbarung, sofern der Vertrag individuell verhandelt werden soll.

Kostenfrei, sofern das Vertragsmuster des Auftragnehmers und der online zur Verfügung gestellte Vertragstext (PDF-Dokument) verwendet werden. Der Auftragnehmer ist berechtigt, dem Auftraggeber eine Aufwandspauschale in Höhe von 10,00 Euro (zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer) zu berechnen, wenn der Kunde ein im Original unterschriebenes Vertragsdokument über den Postverkehr oder per Telefax erhalten möchte. Soweit der Kunde den Text des Auftragsverarbeitungsvertrags verhandeln möchte, behält sich der Auftragnehmer die Vereinbarung einer aufwandsbezogenen Vergütung vor.

**13**

**Für Tätigkeiten nach Ziffer 2 (Ausführung spezieller Weisungen):**

Erfolgen Tätigkeiten der Verarbeitung des Auftragnehmers im Datenbestand des Kunden durch technische Zugriffe auf ausdrücklichen Wunsch und nach Weisung des Kunden, so weist der Auftragnehmer den Kunden auf eine eventuelle Kostenpflicht vor Annahme und Durchführung des Auftrags hin und vereinbart die Vergütung hierfür. Alle übrigen Leistungen des Kunden-Support sind in der Vergütung des Tarifs gemäß Hauptvertrag inbegriffen.

**14**

**Für Tätigkeiten nach Ziffer 5.9 des Auftragsverarbeitungsvertrags**

**(Überprüfungen/Inspektionen):**

Für die Mitwirkung eines Beschäftigten bei Überprüfungen/Inspektionen beim Auftragnehmer vor Ort ist der Auftragnehmer berechtigt, dem Kunden eine zeitaufwandsabhängige Vergütung nach einem Stundensatz in Höhe von 120,00 Euro (inkl. der gesetzlichen Umsatzsteuer) zu berechnen.

